

## Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: FB 1/057/2014

| Beratungsfolge                             | Termin     |            |
|--|------------|------------|
| Kinder- Jugend- und Senioren-<br>ausschuss | 15.07.2014 | öffentlich |

### **Entwicklungsbericht und Folgeantrag zum Förderprojekt des Arbeitskreises Integration an der Grundschule II Bertleinschulen in den Jahrgangsstufen 3 und 4**

Das Förderprojekt des Arbeitskreises Integration gibt es mittlerweile seit dem Schuljahr 2012/2013 für die Jahrgangsstufen 3 und 4 an der Bertleinschule. Gefördert werden leistungsschwache Kinder aller Nationalitäten in den Fächern Mathematik und Deutsch.

Bereits in den Sitzungen des Kinder- und Jugendausschusses am 25.09.2012 und am 18.06.2013 beschloss das Gremium das Projekt, durchgeführt vom Zweckverband Volkshochschule Unteres Pegnitztal, zu unterstützen. Der Gesamtbetrag der finanziellen Unterstützung wurde auf höchstens 17.632,00 Euro bei maximal drei Gruppen pro Jahrgangsstufe in den Fächern Mathematik und Deutsch festgelegt. In einer Gruppe werden 5 bis 8 Kinder gefördert. Seinerzeit wurde ebenfalls beschlossen, dass dem Gremium ein Tätigkeits- und Entwicklungsbericht jeweils zum Ende des Schuljahres vorgetragen wird um die weitere zukünftige Vorgehensweise erneut zu thematisieren.

Frau Neises vom Zweckverband Volkshochschule wird in der Sitzung zu diesem Tagesordnungspunkt referieren.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Kinder- Jugend- und Seniorenausschuss beschließt, das Förderprojekt des Arbeitskreises Integration, durchgeführt durch den Zweckverband Volkshochschule Unteres Pegnitztal, für die 3. Und 4. Klassen der Bertleinschule auch in den Schuljahren 2014/2015 und 2015/2016 zu unterstützen. Der Gesamtbetrag der finanziellen Unterstützung beläuft sich auf höchstens 17.632,00 Euro pro Jahr, für die 3. Und 4. Jahrgangsstufe maximal 3 Gruppen in den Fächern Mathematik und Deutsch. Ein Tätigkeitsbericht wird dem Kinder- Jugend- und Seniorenausschuss erneut zum Ende des Schuljahres 2015/2016 vorgelegt. Die Haushaltsmittel werden in den Haushalten 2015 und 2016 entsprechend eingeplant. Die Beschlussfassung erfolgt unter der Voraussetzung der Genehmigung der entsprechenden Haushalte.

Lauf a.d. Pegnitz, 09.07.2014  
Stadt Lauf a.d. Pegnitz  
Fachbereich 1  
i.A.

Walter